

MEHR wert a

Infoblatt im Rahmen der Auszeichnung
Klimabewusstes Unternehmen 2021

Emsland
Energieeffizienzagentur
Landkreis Emsland e.V.

SCHMEES
ENERGIETECHNIK

Schmees Energietechnik GmbH
Dieselstraße 12
26899 Rhede/Ems
www.schmees-gruppe.de

Das Unternehmen Schmees Energietechnik GmbH wurde 2004 vom Diplom Wirtschaftsingenieur Christian Schmees gegründet und konnte sich schnell bei regionalen und überregionalen Partnern der Industrie einen Namen machen.

Früh hat sich das Unternehmen, seit 2012 ansässig in Rhede/Ems an der A31, durch Spezialisierung auf Elektromontagen im Bereich regenerativer Energien auf die Energiewende eingestellt. Neben der elektrotechnischen Ausstattung und Wartung von Windkraftanlagen an Land und Offshore, Kabelprüfung, Industriemontagen und integralem Gebäudemanagement ist es seit 2014 Vorreiter in der Elektromobilitätsbranche bzw. Ladeparkmanagement und begleitet Firmen in ihrem individuellen Prozess, E-Mobilität zu integrieren und ggf. bestehende erneuerbare Energiequellen dafür nutzbar zu machen.

Zur eigenen Firmenflotte gehören inzwischen 18 E-Fahrzeuge, der Ladepark umfasst zwanzig Ladepunkte und einen 175-kW-Schnelllader.



Wir können jeden Tag aufs Neue entscheiden,
welchen Einfluss wir auf diese Welt ausüben möchten.

Jane Goodall

Nur wer künftig die Umwelt in das Geschäft mit
einbezieht, hat langfristig bessere Chancen.

Klaus Günther

MEHR WERT a



Durch die bereits erfolgte Investition in das Fenecon-Energiemanagement-System „FEMS“ soll eine Regulierung der Verbraucher, insbesondere der Elektroflotte, erfolgen. Fahrzeuge von Vertriebsmitarbeitern können so z.B. vorrangig vor Fahrzeugen der übrigen Verwaltungsmitarbeiter geladen werden.

Allen Mitarbeitern der Schmees Energietechnik GmbH wurde auf Wunsch ein E-Firmenfahrzeug auch zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt. So konnten Sie schon früh an das Thema Elektromobilität herangeführt und motiviert werden, sich weiter auf das Thema einzulassen und klimafreundlich Auto zu fahren. Jedes Fahrzeug kann jederzeit auf dem Betriebsgelände oder an öffentlichen Ladesäulen mit einer App oder Tankkarte aufgeladen werden.

Diese als Werbefläche für die Elektromobilität genutzten Fahrzeuge fallen im Straßenverkehr auf und machen auch andere Verkehrsteilnehmer auf die E-Mobilität aufmerksam.

Bei hohem Netzbezug, z.B. morgens zu Arbeitsbeginn, wenn viele Mitarbeiter ihre Firmenfahrzeuge an die Ladesäulen anschließen, kann, mittels der FEMS-Lastspitzenkappung, der Stromspeicher entladen werden. So wird die Leistung am Netzanschlusspunkt unter einem definierten Wert gehalten werden.

Nimmt dann im Laufe des Vormittags nach den Tankvorgängen der Netzbezug wieder ab, belädt sich die Batterie erneut, um für die nächste Lastspitze bereit zu sein.

Das Unternehmen Schmees Energietechnik GmbH in Rhode/Ems setzt auf Vermeidung unrentabler Netzeinspeisung von Solarstrom zu Spitzenzeiten durch die Verteilung der Energie auf regelbare Verbraucher, insbesondere auf die E-Firmenfahrzeugflotte mit 18 Fahrzeugen.

Was wir heute tun, entscheidet,
wie die Welt morgen aussieht.

Boris Pasternak
russischer Dichter

Chancen sind wie Sonnenaufgänge.
Wer zu lange wartet, verpasst sie.

Joan Lundern